

Modemark: „Wir werden keinen Millimeter nachgeben“

Die CSU im Stadtrat stellt sich klar hinter die Händler in der Innenstadt

Von Alexander Schmid

Die Politik in Landshut stellt sich hinter die Händler in der Innenstadt. „Wir werden keinen Millimeter von den Vorgaben abweichen und nachgeben“, erklärte jetzt der stellvertretende Fraktionsvorsitzende der CSU im Stadtrat, Ludwig Zellner.

Wie das Wochenblatt bereits am 19. Juni meldete, plant der Textilriese im Industriegebiet ein Fachmarktzentrum an der Maybachstraße zu eröffnen. Top-Marken wie Esprit, s.Oliver,



Das Fachmarktzentrum an der Maybachstraße in Landshut. Hier will der Modemark Röther einziehen. Foto: Griebner

Marc O'Polo oder Mexx soll es dort zu kaufen geben. Der Modemark Röther will das Fachmarktzentrum mit 4.000 Quadratmetern Fläche übernehmen. Mietverträge der dort untergebrachten Geschäfte wurden bereits gekündigt. Die I.L.I. – die Interessengemeinschaft Landshut Innenstadt – sieht das mit Besorgnis.

Seitens der Politik erhält sie jetzt eine breite Unterstützung. Bereits vor Wochen habe man

das parteiintern besprochen, so Zellner. Damals habe Oberbürgermeister Hans Rampf erklärt, dass es ganz klare Vorgaben und Richtlinien gäbe, auf was für einer Fläche innenstadtrelevantes Sortiment im Industriegebiet angeboten werden dürfe. „Daran werden wir uns strikt halten“, so Zellner.

Mit ihrer Haltung steht die CSU nicht alleine. Auch die Grünen sehen den Modemark Röther an dieser Stelle kritisch.